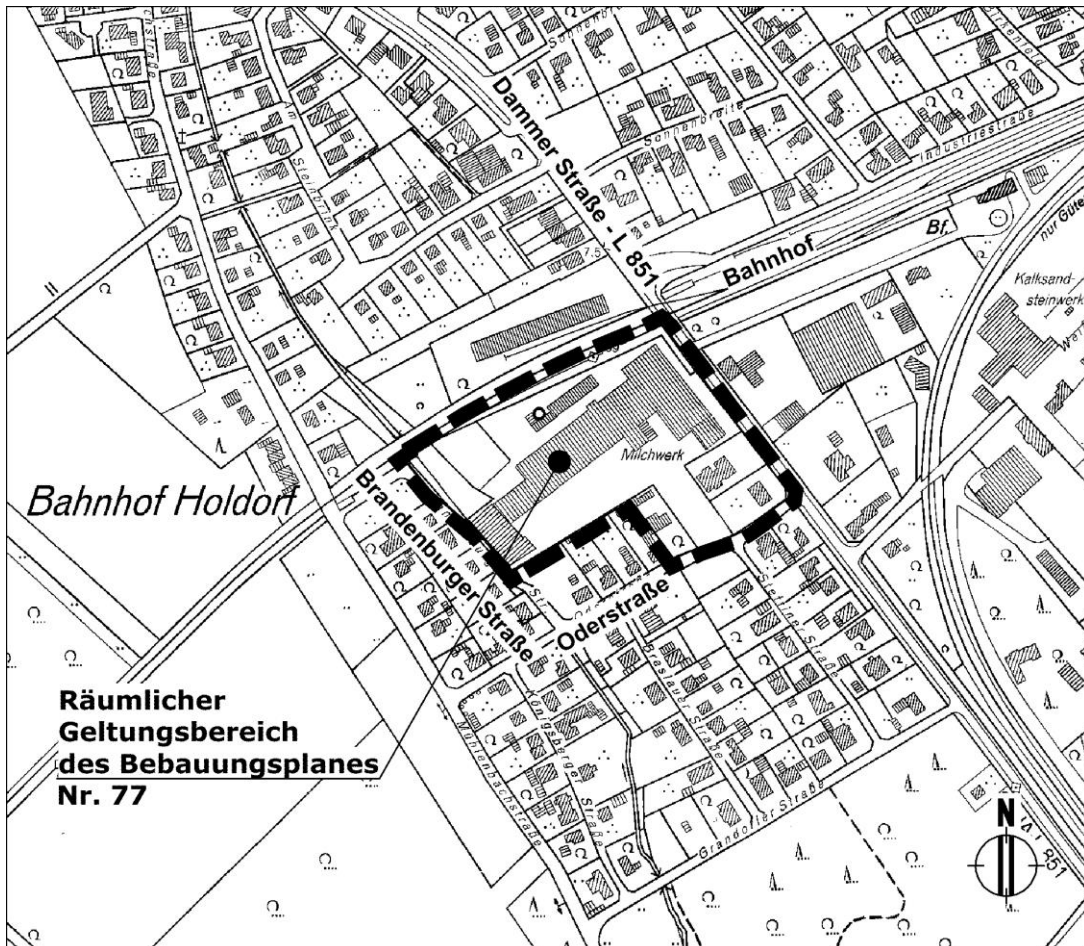


**Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses zum  
Bebauungsplan Nr. 77 „Gewerbegebiet Holdorf-Bahnhof“**

Der Rat der Gemeinde Holdorf hat am 25.04.2017 für den im nachstehenden Kartenausschnitt kenntlich gemachten Geltungsbereich den Bebauungsplan Nr. 77 „Gewerbegebiet Holdorf-Bahnhof“ mit zugehöriger Begründung und Umweltbericht als Satzung beschlossen. Der Beschluss wird hiermit gem. § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekannt gegeben.



Vervielfältigungserlaubnis erteilt durch das Katasteramt Vechta.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan Nr. 77 in Kraft. Jedermann kann den Bebauungsplan mit zugehöriger Begründung, Umweltbericht und zusammenfassender Erklärung bei der Gemeinde Holdorf, Obergeschoss – Zimmer 12, Große Straße 19, 49451 Holdorf, während der Dienstzeiten, einsehen. Auf Verlangen wird über den Inhalt des Bebauungsplanes und der Begründung Auskunft erteilt.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 215 BauGB unbeachtlich werden,

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes, und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Holdorf unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die Entschädigung von durch diesen Bebauungsplan eintretenden Vermögensnachteilen sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.

Dr. Krug, Bürgermeister